



# **Schutzkonzept für die BG Hamburg-West des SVE & SVL**

Stand 13.08.2020

## **Trainingsbetrieb in einer Sporthalle**

### **1. Teilnahmevoraussetzungen**

- Die Teilnahme am Training ist freiwillig, die Entscheidung dazu liegt in der Eigenverantwortung des Teilnehmers bzw. der Erziehungsberechtigten. Die Freiwilligkeit und die Einhaltung des spartenspezifischen Hygienekonzepts werden durch die Teilnahme am Training bestätigt. Der Teilnehmer willigt ein, dass die Listen an beide Hauptvereine geschickt werden dürfen.
- Der Trainingsbetrieb findet ausschließlich anhand konkreter Belegungspläne des Vereins und ausschließlich unter Anleitung eines Übungsleiters/ Trainers bzw. einer sonstigen Aufsichtsperson des Vereins statt. Wenn sie erkrankt, kann kein Training stattfinden! Die Aufsichtsperson wird auch die Belegungspläne mit den tatsächlich Anwesenden abgleichen, die Listen sammeln und nach dem Training elektronisch an [corona@bghamburg-west.de](mailto:corona@bghamburg-west.de) schicken. Diese werden 4 Wochen aufbewahrt. Die Abteilungsleitung hält die Listen 4 Wochen vor. Eine Kopie wird grundsätzlich auch an [budo@sve-hamburg.de](mailto:budo@sve-hamburg.de) und [info@svlurup.de](mailto:info@svlurup.de) gesendet, da hier die Listen für die allgemeine, zentrale Einsicht gelagert werden müssen.
- Es kommen nur absolut symptomfreie Personen zum Training. Wer typische Symptome wie Husten und Fieber hat, bleibt zu Hause und kontaktiert seinen Hausarzt telefonisch. Dies gilt auch bei Durchfall, Übelkeit, nicht erklärbarer starker Müdigkeit und Muskelschmerzen sowie Störungen des Geruchs- oder Geschmackssinnes.
- Personen, die sich in Risikogebieten zu einem beliebigen Zeitpunkt aufgehalten haben, dürfen unsere Sportanlagen entsprechend der Vorgaben des Robert-Koch-Instituts 14 Tage nicht betreten. Eine Übersicht der als Risikogebiet eingestuften Gebiete ist unter folgendem Link zu finden: [https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuarti-ges\\_Coronavirus/Risikogebiete\\_neu.html](https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuarti-ges_Coronavirus/Risikogebiete_neu.html)
- Wenn ein Mitglied einen negativen Test vorlegt, kann es bereits nach einer Woche, nicht erst nach zwei Wochen, wieder am Sport teilnehmen. Zeigen sich dennoch im Anschluss Symptome, ist der oder die Betroffene verpflichtet, sich umgehend in häusliche Quarantäne zu begeben und kann daher auch nicht am Sport teilnehmen.
- Personen, die sich zu einem beliebigen Zeitpunkt im Ausland (Nicht-Risikogebiet) aufgehalten haben, wird im Sinne der Rücksichtnahme auf unsere Mitglieder empfohlen, die Teilnahme an unseren Sportangeboten für mindestens 7 Tage auszusetzen. Fahrgemeinschaften sind wenn möglich zu vermeiden.

### **2. Sicherheitsregeln in der Trainingshalle / Ablauforganisation**

- Beim Sportbetrieb ist grundsätzlich einen Mindestabstand von 1,5m im Freien und 2,5m in geschlossenen Räumen einzuhalten. Ausnahme hiervon sind:
  - Personen eines gemeinsamen Haushalts
  - Ehegatten, Lebenspartner, Partner einer nichtehelichen Lebensgemeinschaft
  - Verwandte in gerader Linie, Geschwister oder Personen zwischen denen ein familienrechtliches Sorge- oder Umgangsrechtsverhältnis gilt
  - Sportgruppen mit bis zu 10 Personen



- Die Anzahl der Teilnehmer pro Trainingsgruppe orientiert sich sowohl an der zur Verfügung stehenden Fläche als auch an den sportartspezifischen Eigenheiten. Die maximale Teilnehmerzahl pro Hallendrittel einer Dreifeldhalle bzw. pro Einfeldhalle beträgt zurzeit 20.
- Der Zugang zur Halle erfolgt auf Basis konkreter Zeitpläne und jeweils einzeln unter Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 m. Beim Zutritt zu den Sporthallen sowie vor und nach den Übungseinheiten im Gebäude ist ein Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Während der Übungseinheiten kann dieser abgelegt werden.
- Es ist eindeutig festzulegen, wo Eingang und Ausgang der Halle sind. Wenn Ein- und Ausgang identisch sind, sind Regelungen zu treffen, dass auf den Verkehrswegen der Sicherheitsabstand eingehalten wird. Nur die Spieler/innen sowie der/die Trainer/in bzw. die Aufsichtsperson dürfen die Halle betreten, keine Begleitpersonen wie z.B. Eltern, die ihre Kinder fahren. Die Beschilderung wird entweder vom zuständigen Hausmeister oder wenn nötig, vom SV Eidelstedt Hamburg/ SV Lurup-Hamburg selbst vor Ort platziert.
- Die Spieler/innen legen ihre Sachen in entsprechendem Abstand auf die umliegenden Bänke und machen auch dort ihre Pause.
- Alle Formen von Begrüßungs- und Jubelritualen vom Händedruck über das Abklatschen bis hin zur Umarmung sollten unterbleiben.
- Zwischen hintereinander folgenden Trainingsgruppen wird jeweils eine 15-minütige Pause eingeplant, um einen kontaktlosen Wechsel zu ermöglichen und die Halle zu lüften.
- Die Sporthalle wird regelmäßig gelüftet, am besten wird Durchzug über beide Türen gemacht sowie alle möglichen Fenster geöffnet.

### **3. Hygieneregeln einhalten**

- Möglichst selten ins Gesicht fassen, eigenes Handtuch zum Schweiß abwischen mitbringen. Dieses ist ohne Kontakt zur Halle/ Halleneinrichtung in eine eigene Tasche oder Tüte zu verpacken.
- Husten und Niesen in die Ellenbeuge oder in ein Taschentuch, welches sofort danach in einem geschlossenen Mülleimer bzw. einer eigenen Abfalltüte entsorgt wird.
- Vor Betreten der Halle müssen die Hände desinfiziert werden. Viel benutzte Griffe u.ä. werden regelmäßig von den Trainer/innen desinfiziert.
- Auf- und Abbau von Trainingshilfen findet nur durch die Trainer statt, ansonsten müssen die Sachen desinfiziert werden.
- Die Spieler/innen nutzen möglichst eigene Bälle, ansonsten für die Trainingszeit einen Leih-Ball, der anschließend desinfiziert wird. Auch Trainingsutensilien wie Springseile werden für die Dauer des Trainings jeweils nur von einer einzelnen Person genutzt und anschließend desinfiziert.

### **4. Umkleiden und Duschen**

- Die Umkleiden sind ab 01.08.2020 geöffnet. Bei einer Gruppengröße von mehr als 10 Personen muss auch hier ein Abstand von 2,5m eingehalten werden.
- Duschräume bleiben weiterhin geschlossen. Die körperliche Hygiene ist zu Hause durchzuführen.
- WCs sind geöffnet. (zu jeder Zeit nur max. 1 Person)



**Corona-Beauftragter:**

Daniel Heiland  
kommissarischer Spartenleiter BG Hamburg-West  
E-Mail: [vorstand@bghamburg-west.de](mailto:vorstand@bghamburg-west.de)  
Telefon: 0170/1439367